

## Philipp Joseph von Rehues an August Wilhelm von Schlegel

Bonn, 23.09.1820

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.19,Nr.2a
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	33,4 x 20,3 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/3084">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/3084</a> .

[1] Der Herr Profeßor Welcker hat mir angezeigt, daß Euer Hochwolgeboren die Güte haben wollen, dem Herrn Jaquet in Paris sein Guthaben für die an die hiesige Universität gelieferten Gypsabgüße bei Ihrer bevorstehenden Reise nach Paris zu behändigen.

Diese Ihre Gefälligkeit und wohlwollende Aufmerksamkeit für das Interesse der Universität verpflichtet mich Euer Hochwolgeboren meinen verbindlichsten Dank auszudrücken.

In Folge Ihres geneigten Erbietens habe ich der Universitäts-Caiße aufgegeben, Ihnen das Guthaben des p Jaquet, welches gemäß der eingereichten Rechnung 2042 Francs 50 Cts. beträgt, auszuzalen. Euer Hochwolgeboren ersuche ich, von dem Empfänger gefällig eine förmliche Quittung einzuziehen, und solche der Universitäts-Caiße zum Belag ihrer Rechnung zu übermachen.

Bonn den 23<sup>ten</sup> September 1820.

Der Königliche außerordentliche Regierungsbevollmächtigte.

Rehues

An

den Herrn Profeßor von Schlegel

Hochwolgeboren

hier

Nº 2355.

[2] [leer]

### Namen

Jaquet, Jean

Welcker, Friedrich Gottlieb

### Körperschaften

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

### Orte

Bonn

Paris

### Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors